



KNY DESIGN
AUSTRIA

Presseinformation

„ILE“: Strom fließt durch die Luft

Kny Design präsentiert neue Technologie zur kabellosen Stromübertragung auf internationaler Messe in Frankfurt.

(Ramingdorf, 27. März 2014) ILE steht für „Induktive Licht Effizienz“. Durch die induktive – und damit kabellose – Stromübertragung werden im Design von Leuchten ganz neue Anwendungen möglich. „Die Idee zur drahtlosen Stromübertragung ist mehr als 150 Jahre alt – die praktische Anwendung gelingt aber erst in letzter Zeit“, erzählt Firmenchef und Technologieentwickler Harald Kny. „So können erst seit wenigen Jahren etwa Zahnbürsten und Handys mittels 5-W-punktförmiger Stromübertragung geladen werden. Wir haben nun ein System entwickelt, das nicht nur punktförmig, sondern linear Strom mit höherer Energie übertragen kann.“

Der Vorteil dabei: Lichtelemente, die mit LED beleuchtet werden, können an beliebiger Stelle auf ein Schienensystem aufgesetzt werden und erhalten kabellos die Stromzufuhr. Die Lichtelemente können bewegt werden – und neu angeordnet ergeben sie auch ein neues Bild des Leuchters. Dieser Meilenstein in der Lichttechnologie wird auf der Frankfurter Messe „Light + Building“ 2014 www.light-building.messefrankfurt.com/frankfurt/de.html in einem von Firmenchef Harald Kny designten Leuchter dem internationalen Fachpublikum vorgestellt.

Harald Kny blickt aber schon in die Zukunft: „Dieser in Frankfurt vorgestellte Demonstrator ist erst der Beginn der Innovation. Es wird eine Auf- und Unterputzschiene für Wände folgen, die unterhalb der Decke, ähnlich einer Bilderleiste, an die Wand montiert wird. Von diesem Schienensystem können dann an beliebiger Stelle z. B. beleuchtete Wandbilder abgehängt werden, ohne dass in der Wand Kabel verlegt werden müssen.“ Der niederösterreichische Familienbetrieb Kny Design ist damit der kabellosen Zukunft einen Riesenschritt näher gekommen. Schon bald werden weitere Kny-Produkte mit drahtloser Stromübertragung für Möbel, Wände und Böden zur Verfügung stehen.

Zur Geschichte der induktiven Energieübertragung

Die Sehnsucht, Strom drahtlos zu übertragen und auf jegliche Kabel zu verzichten, ist mehr als 100 Jahre alt. Seit Michael Faraday 1831 die elektromagnetische Induktion entdeckte, weiß man, dass Stromübertragung auch ohne Drähte funktioniert. Die Weiterentwicklung dieses Grundprinzips bis zur praktischen Anwendung dauerte mehr als 150 Jahre. Nikola Tesla entwickelte bereits 1888 das Wechselstromsystem, auf das er auch ein Patent erhielt. Zeitlebens beschäftigte ihn danach die Idee der drahtlosen Energieübertragung mittels hochfrequenter Wechselströme – die praktische Anwendung gelang ihm zu seinen Lebzeiten jedoch nicht mehr.



KNY DESIGN
AUSTRIA

Zu den modernen Pionieren der drahtlosen Stromübertragung gehören die Physiker Andre Kurs und Marin Soljacic vom MIT (Massachusetts Institute of Technology). Ihre „Witricity“ genannte Technik kann im Labor 100 W über Meterdistanz übertragen. In Deutschland forscht aktuell das Fraunhofer Institut intensiv an der Weiterentwicklung dieser Technik, etwa um die Batterien von Elektroautos kabellos laden zu können.

Bereits seit einigen Jahren werden Zahnbürsten und Handys drahtlos geladen. 2008 wurde das „Wireless Power Consortium“ gegründet, um einen weltweit gültigen Standard zur drahtlosen Energieübertragung zum Aufladen elektronischer Geräte zu entwickeln. Zahlreiche Industriebetriebe sind Mitglied dieses Consortiums. Derzeit gibt es den sogenannten „Qi Standard“, der die 5 W punktförmige Stromübertragung regelt. Forschung und Entwicklung auf diesem Gebiet erfolgen rasant, dennoch gibt es, abgesehen von wenigen speziellen industriellen Anwendungen und der Möglichkeit des Aufladens von Zahnbürsten und Handys, kaum praktische Lösungen für den End-Anwender.

Kny Design kombiniert nun diese „neue alte Technologie“ mit Anwendungen in Lichttechnik und Lichtdesign. Das innovative österreichische Unternehmen bedient sich dabei jedoch nicht der verfügbaren Standards für 5 W, sondern beforstet und entwickelt mit einem eigenen Team eigene Elektronik und liefert mit „ILE – Induktive Licht Effizienz“ neue Anwendungen für den Verbraucher.

(Ende)

Weitere Infos und Bilder online unter:

www.kny-design.com/press.html

Abdruck der Bilder mit Copyright-Angabe honorarfrei!

Bildbeschreibung (Renderings):

Die kabellose Stromzufuhr macht es möglich: Mit LED beleuchtete Lichtelemente können an beliebiger Stelle auf ein Schienensystem aufgesetzt und frei bewegt und angeordnet werden.

Bildbeschreibung (Porträt Harald Kny):

Firmenchef und Technologieentwickler Harald Kny.

© Kny Design (Abdruck mit Copyright-Angabe honorarfrei!)



KNY DESIGN
AUSTRIA

Über die Kny Design GmbH

Das 1956 als „Bruno Kny & Sohn“ ins Leben gerufene Unternehmen mit Stammsitz im niederösterreichischen Ramingdorf versteht sich als Spezialist für innovative Lösungen im Licht-Design. Die Kernkompetenzen des Familienbetriebes in dritter Generation liegen im Lichtdesign, Glasdesign und Metallbau. Die Kny Design GmbH beschäftigt bei einem Jahresumsatz von aktuell knapp sechs Millionen Euro insgesamt rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und exportiert bei einer Exportquote von 70 Prozent in die Haupt-Absatzmärkte Deutschland, in den arabischen Raum, nach Russland, China und Indien.

www.kny-design.com

Pressekontakt, Rückfragen:

Franz Zuckriegl, MBA

Kny Design Corporate Communications
M.+43 699 100.33.816
fz@21stchannels.com

Kontakt Kny Design:

Kny Design GmbH
Franz J. Fuka
Ramingdorf 23
A 4441 Behamberg
T. +43 7252 81414-33
franz.fuka@kny-design.com
www.kny-design.com